

Gemeinderat Philipp Ulrich

Donnerstag, 22. September 2022

Fragestunde für die Gemeinderatssitzung am 22. September 2022

An Herrn Stadtrat Kurt Hohensinner MBA

Betrifft: Austausch bei der nächsten Woche der Inklusion

Sehr geehrter Herr Stadtrat Hohensinner!

Von 4. bis 10. Juli fand in Graz die „Inklusionswoche“ statt. Zahlreiche größere und kleinere Veranstaltungen boten teilweise gute Möglichkeiten des Kennenlernens und wurden auch gut angenommen. In Gesprächen mit den diversen Selbstvertreter:innen wurde allerdings schnell auf die enttäuschende bzw. nicht vorhandene Möglichkeit eines öffentlichen Austausches mit den zuständigen Politiker:innen verwiesen.

Dabei hätte es gerade in der Inklusionswoche genug zu besprechen gegeben: Das schleppende Vorankommen der Inklusion in beinahe allen gesellschaftlichen Bereichen, die mangelnde Umsetzung der 2006 von Österreich ratifizierten UN Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen oder den Rückschritt im Zuge des 2022 vorgestellten „Nationalen Aktionsplanes für Menschen mit Behinderung“, welcher vom Österreichischen Behindertenrat zurecht als „Rückschritt in vielen Bereichen“ bezeichnet wurde.

Abgesehen von einem kleinen Stammtisch in einem Gasthaus und einem so genannten „Business Talk“ hatten die Menschen mit Behinderung aber keinerlei Chance, ihren berechtigten Unmut den Entscheidungsträger:innen öffentlich mitzuteilen.

Fototermine alleine werden dauerhaft keine Lösung bieten. Die Enttäuschung aller Inklusionsvertreter:innen, ob dieser vergebenen Möglichkeit ist daher nachvollziehbar.

Da aber noch kein Schlusspfeiff ertönte und die nächste Inklusionswoche kommen wird, stelle ich namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgende

Frage

Sind sie als zuständiger Stadtrat bereit, während der Inklusionswoche 2023 eine öffentliche Diskussion von Selbstvertreter*innen und handelnden Akteur*innen der Politik zu ermöglichen?